



Bonifatiuschule

Kath. Grund-, Haupt- und Realschule

www.bonifatiuschule.de



Donnerstag, 10. April 2008

Seit Herbst 2006 nimmt unsere Bonifatiuschule teil an der Aktion „Chefs lesen Kindern vor“.

Die damalige 3b war die Startklasse, mit der dieses Programm, eine Idee von Herrn Dirk Brandt, begann.

Da die Leseförderung einen festen Platz in unserem Schulprogramm hat, machte es mich neugierig, ob dies ein weiterer Baustein für die Leseförderung sein könnte.

Es stellte sich heraus, dass es weit mehr war. Meine Wilhelmsburger Klasse tauchte bei den Besuchen der KPMG, eine große Wirtschaftsprüferfirma, in eine völlig neue Welt ein, die Ihnen in der Regel verschlossen geblieben wäre. Die „Chefs“ begegneten den Kindern mit viel Empathie und Neugier. Das Chefbild der Kinder wandelte sich und der Wunsch, selbst einmal „Chef“ zu werden, kam bei vielen Kindern auf, was wiederum Motivation und Selbstbewusstsein frei setzte.

Die Kinder freuten sich jedes Mal auf den Besuch und fragten von sich aus nach. Das war nicht nur den Süßigkeiten zuzuschreiben, die ihnen angeboten wurden. Sie öffneten sich schnell und ausgelöst durch das Vorlesen, kam es zu vielen Gesprächen, die beide Seiten als sehr positiv empfanden. Gerne gaben die Kinder den Chefs ein kleines Feedback in Form von kleinen Briefen und gemalten Bildern.

Immer wieder war der Besuch in einer Firma ein Höhepunkt im Schulalltag.

Hildegard Wollstein

Klassenlehrerin der 4b (vormals 3b)

Artikel dazu im Abendblatt:

<http://www.abendblatt.de/daten/2008/04/05/865869.html>

